

Brockes, Barthold Heinrich: Von den Farben (1730)

1 So fern die Farben nun
2 Vom Lichte, wie sie würcklich thun
3 Entspriessen und abhangend stammen,
4 Und daß wir sehn, wie sie so fest zusammen
5 Berbunden sind, wo anders der Verband
6 Den forschenden Verstand
7 Begleitet, wie er soll; so werden wir ergründen,
8 Und dann das Wesen erst gefärbter Körper finden,
9 Daß die Veränderung, woran
10 Sich unsre Aug' empfindlich laben
11 Ja selbst das Hertz ergetzen kan,
12 Ein Gut sey so sie bloß vom Licht erborget haben.

(Textopus: Von den Farben. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6537>)